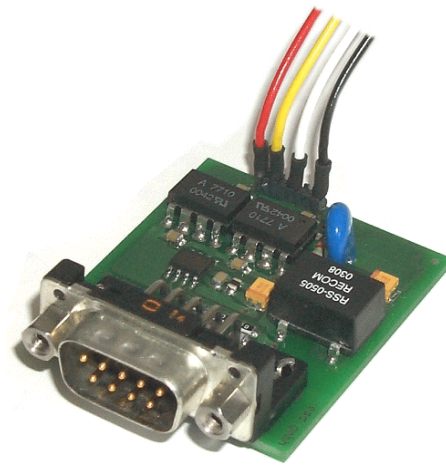


CAN-PHYSLAY-HSP

ISO11898-CAN-Interface



Handbuch

Dokument-Datei:	M:\texte\Doku\MANUALS\CAN\PHYSLAY\can-physlay-hsp_10h.ma9
Datum des Ausdrucks:	08.07.2003

Platinenversion:	CADSUB-1
-------------------------	----------

Änderungen in den Kapiteln

Die hier aufgeführten Änderungen im Dokument betreffen sowohl Änderungen in der Hardware als auch reine Änderungen in der Beschreibung der Sachverhalte.

Kapitel	Änderungen gegenüber Vorversion
-	Erste Ausgabe.

Weitere technische Änderungen vorbehalten.

Der Inhalt dieses Handbuches wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet und geprüft. **esd** übernimmt jedoch keine Verantwortung für Schäden, die aus Fehlern in der Dokumentation resultieren könnten. Insbesondere Beschreibungen und technische Daten sind keine zugesicherten Eigenschaften im rechtlichen Sinne.

esd hat das Recht, Änderungen am beschriebenen Produkt oder an der Dokumentation ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen, wenn sie aus Gründen der Zuverlässigkeit oder Qualitätssicherung vorgenommen werden oder dem technischen Fortschritt dienen.

Sämtliche Rechte an der Dokumentation liegen bei **esd**. Die Weitergabe an Dritte und Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung durch **esd** gestattet.

esd electronic system design gmbh

Vahrenwalder Str. 207

30165 Hannover

Tel.: 0511/372 98-0

FAX : 0511/372 98-68

E-Mail: info@esd-electronics.com

Internet: www.esd-electronics.com

Inhalt

1. Übersicht	3
2. Zusammenfassung der technischen Daten	4
2.1 Allgemeine technische Daten	4
2.2 CAN-Interface	4
2.3 Bestellhinweise	4
3. Hardware-Konfiguration	5
3.1 Platinenansicht und Bauteilposition	5
4. Steckerbelegung	6
4.1 CAN-Interface auf DSUB9-Stecker P1	6
4.2 CAN-TTL-Level-Signale auf X1	7

Diese Seite ist bewusst unbedruckt.

1. Übersicht

Das CAN-PHYSLAY-HSP ist ein Umsetzer von CAN-TTL-Signalen, wie sie z.B. an den Ausgängen von CAN-Controllern anliegen (z.B. PHILIPS SJA1000) auf ein CAN-ISO11898-Interface mit DSUB9-Stecker.

Das Interface ist über schnelle Optokoppler und einen DC/DC-Wandler galvanisch von den Eingangssignalen getrennt. Es ist für Bitraten bis zu 1 Mbit/s geeignet.

Der Anschluss der CAN-TTL-Level-Signale erfolgt eine 8-polige Miniatur-Stiftleiste oder über vier Leitungen, die direkt an der Platine angelötet sind.

2. Zusammenfassung der technischen Daten

2.1 Allgemeine technische Daten

Umgebungstemperatur	0...50 °C
Versorgungsspannung	5 V $\pm$ 5%
Steckverbinder	X1 (8-pol. Stiftleiste/Lötfahnen) - CAN-TTL P1 (9-pol. DSUB, Stiftkontakte) - CAN-ISO11898
Leitung	4 einzelne Adern (falls gewünscht)
Abmessungen	53 mm x 39 mm (incl. DSUB-Stecker)
Gewicht	ca. 20 g

Tabelle 2.1: Allgemeine Daten des Moduls

2.2 CAN-Interface

Anzahl	1
Physikalisches Interface	Physical Layer gemäß ISO 11898
Bitrate	bis zu 1 MBit/s
Busabschluss	muß extern gesetzt werden
Galvanische Trennung des CAN-Interfaces gegenüber den anderen Baugruppen	über Optokoppler und DC/DC-Wandler

Tabelle 2.2: Daten des CAN-Interfaces

2.3 Bestellhinweise

Typ	Eigenschaften	Bestell-Nr.
CAN-PHYSLAY-HSP	CAN-TTL auf ISO11898-Umsetzer	C.1201.01
CAN-PHYSLAY-HSP-MD	Handbuch in deutsch	C.1201.20

Tabelle 2.3: Bestellhinweise

3. Hardware-Konfiguration

3.1 Platinenansicht und Bauteilposition

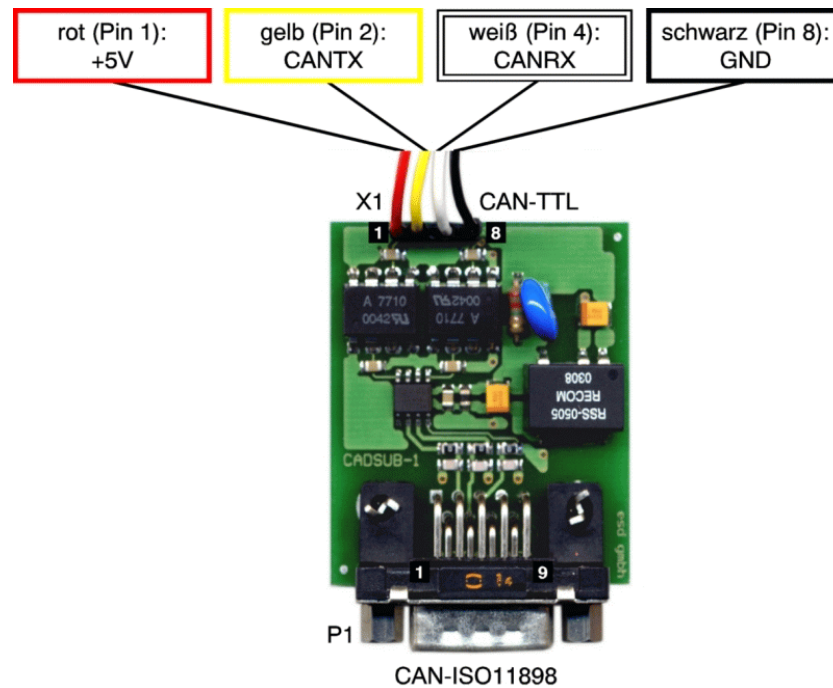


Abb. 3.1.1: Ansicht der Bauteilseite

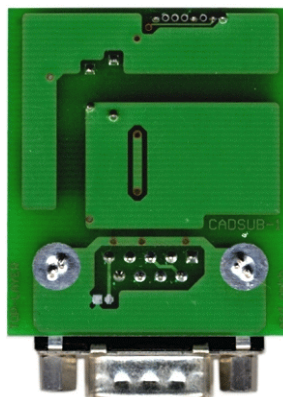


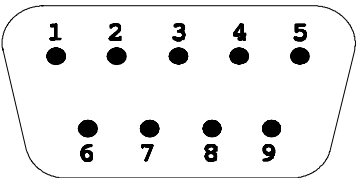
Abb. 3.1.2: Ansicht der unbestückten Seite

4. Steckerbelegung

4.1 CAN-Interface auf DSUB9-Stecker P1

Der Stecker ist als 9-poliger DSUB-Stecker mit Stiftkontakten (male) ausgeführt.

Pin-Zuordnung:



Pin-Belegung:

Signal	Pin		Signal
(CAN_GND)	6	1	reserviert
		2	CAN_L
CAN_H	7	3	CAN_GND
reserviert	8	4	reserviert
reserviert	9	5	Shield

9-poliger DSUB-Stecker

Signalbeschreibung:

CAN_L, CAN_H...	CAN-Signalleitungen
CAN_GND ...	Bezugspotential des lokalen CAN-Physical Layers
(CAN_GND) ...	optionales Bezugspotential des lokalen CAN-Physical Layers
Shield...	Abschirmung (kann über Lötbrücke mit Gehäuse des 9poligen DSUB-Steckers verbunden werden)
reserviert ...	reserviert für zukünftige Anwendungen

4.2 CAN-TTL-Level-Signale auf X1

Der Anschluss der CAN-TTL-Level-Signale erfolgt über die 8-polige Stiftleiste X1 oder über direkt mit der Platine verbundene Leitungen.

Stiftleiste auf der CAN-PHYSLAY-HSP-Platine: Fa. Samtec, Typ MTMS-108-51-T-S-185

Pin	Farbe der Leitung	Signal
1	rot	+5V Versorgungsspannung
2	gelb	CANTX
3	-	-
4	weiß	CANRX
5	-	-
6	-	-
7	-	-
8	schwarz	GND